

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09260696
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Schneiderstraße 4
Gem. * Fl-stck. * Flur	Mockau * 164c

Kurzcharakteristik

Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung; Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Bauunternehmer Theodor Reinhold Beyer beantragte am 9. Dezember des Jahres 1894 die Errichtung eines Wohnhauses und eines Hintergebäudes. Er finanzierte die Unternehmung und unterzeichnete zudem als Ausführer. Entwurf und Bauleitung übertrug er dem Gohliser Architekten M. E. Reichardt, der am 30. September auch der Schlussbauprüfung beiwohnte. In einem jeden Geschoss, auch unterm Dach, wurden zwei Mietwohnungen eingerichtet, die sich entgegen der Entwurfszeichnungen etwas anders ausgeführt darstellten. Tekturen hierfür gelangten erst im Februar 1895 zur nachträglichen Begutachtung ins Bauamt. 1902 ließ der neue Eigentümer, der Obst- und Grünwarenhändler Eduard Ernst Moritz Hofmann, einen Laden links neben der Haustür einbauen; wiederum war M. E. Reichardt federführend. Nach dem Tod ihres Mannes übernahm Johanne Marie verw. Hofmann geb. Blanke das Grünwarengeschäft und erbt das Grundstück. Das Gebäude zeigte sich bereits 2008 saniert. Axialsymmetrisch ist der straßenseitige Hauseingang eingeordnet, zeigt sich die Beletage aufwendiger gestaltet, die Traufe profiliert, das Mansardengeschoss, durch Dachgauben belichtet, als Wohnraum genutzt. Über dem leider verputzten Haussockel steht eine komplett verputzte Fassade, mit wenig engagiert eingebrachter Putznutzung, erfunden-vorgefertigten Fensterrahmen in den beiden Obergeschossen und einer fehlenden Verbindung dieser Umfassungen zu den Verdachungen des Mittelgeschosses. Doch allen vereinfachenden Sanierungsergebnissen zum Trotz konnte das Haus gerettet werden und blieb erhalten – im Gegensatz zum forcierten und vollzogenen Abbruch der Schneiderstraße 6 (dieses Grundstück lag im Oktober 2022 noch brach). Das Haus besitzt einen baugeschichtlichen und ortsentwicklungsgeschichtlichen Wert, ist im Kreuzungsbereich zudem städtebaulich wirksam.
LfD/2021, 2022

Datierung 1894-1895 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XXVII/74/8
Aufnahmejahr 1994
Fotograf Noack, Thomas; Müller, Steffen-Peter
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer F 09260696 A
Aufnahmejahr 2018
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung



Fotonummer F 09260696 B
Aufnahmejahr 2021
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

